

Unsere Augen sind nicht für Bildschirme gemacht



SYNC

III

Entspannter sehen in der digitalen Welt

Die Art, wie wir unsere Welt sehen, hat sich verändert. Die meisten Menschen schauen durchschnittlich acht bis zehn Stunden auf digitale Bildschirme oder andere nahe Objekte. Dies kann Augenstress verursachen – mit Symptomen wie gereizten Augen, verschwommener Sicht oder Kopfschmerzen, und das bereits nach nur zwei Stunden. Die neuen Sync III Brillengläser bieten im unteren Glasbereich eine Boost-Zone, die die Augenmuskulatur unterstützt und entspannt. So kann eine Überanstrengung gemildert und der Sehkomfort in der digitalen Welt verbessert werden.

Unsere Augen sind nicht für Bildschirme gemacht – Sync III Brillengläser schon.

HOYA
Wir produzieren schöne Augenblicke

www.hoya.de

Vorträge

31. Jahreskongress der IVBS
Sonntag, 6. Mai 2018

09:00 – 09:20 Georg Stollenwerk, M.Sc.: Kongress-eröffnung und Rückblick auf 30 Jahre IVBV/IVBS

09:20 – 09:30 Thomas Truckenbrod: Grußwort

09:30 – 11:15 **Vortragsblock I**
(Moderation: Georg Stollenwerk, M.Sc.)

09:30 – 10:00 **V 1** Prof. Ralph Krüger: "Von Graefe bis Haase – von der dissoziierten zur assoziierten Heterophorie"

10:00 – 10:30 **V 2** Carolin Truckenbrod, M.Sc.: "Brückner, Hirschberg & Co: Grundlegende Binokulartests einfach erklärt"

10:30 – 11:00 **V 3** Jonas Granse, M.Sc.: "Schielwinkelbestimmung mittels Video-Okulographie – Eine Alternative?"

11:00 – 11:15 Diskussionsrunde zu den Vorträgen V1, V2 und V3

11:15 – 11:45 **Industrieausstellung / Kaffeepause**

11:45 – 13:30 **Vortragsblock II**
(Moderation: Jürgen Eichinger)

11:45 – 12:15 **V 4** Alexandra Römer: "Sehen im Sport - Das Auge spielt mit!"

12:15 – 12:45 **V 5** Dr. Jan Skerswetat: "Der binokulare Wettstreit: Eine Übersicht zum Stand der Forschung"

12:45 – 13:15 **V 6** Elke Brandt: "Der besondere Praxisfall"

13:15 – 13:30 Diskussionsrunde zu den Vorträgen V4, V5 und V6

13:30 – 14:30 **Industrieausstellung / Mittagsimbiss**

14:30 – 16:15 **Vortragsblock III**
(Moderation: Prof. Ralph Krüger)

14:30 – 15:00 **V 7** Dr. rer. nat. Stephan Reiß: "Aspekte des Binokularsehens bei der Korrektur von Anisometropien mit Einstärkenbrillen"

15:00 – 15:30 **V 8** Beate Göpel: "Praxistipps zur Ermittlung der geeigneten Brillenkorrektur bei prismatischen Verordnungen"

15:30 – 16:00 **V 9** Dipl.-Ing. Lars Mendel: "Einfluss der Flächengestaltung auf die Verträglichkeit von Brillengläsern"

16:00 – 16:15 Diskussionsrunde zu den Vorträgen V7, V8 und V9

16:15 **Schlusswort**

Inhaltsangaben zu den Vorträgen und Informationen über die Referenten finden Sie unter www.ivbs.org im Bereich "Termine".

Sponsoren:

DOZ-Verlag	der Augenoptiker	Hoya
Carl Zeiss Vision	argus optic	bon Optik
NDOC		

Die Fachkompetenz im deutschsprachigen Raum!

Fachverlag für Augenoptik und Hörakustik



DOZ-Branchenportal mit Stellenmarkt, Litfaßsäule und Onlineshop
Diskussion und Vernetzung | News und Fachwissen
Fachbücher für Aus- und Weiterbildung
DOZ Optometrie & Fashion | Brille & Mode



www.doz-verlag.de

DOZ-Verlag Optische Fachveröffentlichung GmbH
Postfach 120201 | 69065 Heidelberg | Deutschland
Tel.: +49 (0) 6221 905170 | Fax: +49 (0) 6221 905171
E-Mail: doz@doz-verlag.de

DOZ
VERLAG

INTERNATIONALE VEREINIGUNG
FÜR BINOKULARES SEHEN
IVBS
INTERNATIONAL ASSOCIATION
FOR BINOCULAR VISION

Kongressleitfaden 2018

30 Jahre IVBS –
60 Jahre MKH

31. JAHRESKONGRESS der IVBS

Samstag/Sonntag 5./6. Mai 2018



Mainz

einfach gut sehen.

Grußwort zum 31. IVBS-Kongress



Im Namen des Vorstandes heiße ich Sie herzlich willkommen zu unserem 31. Jahreskongress in Mainz.

Im Juni 1988 folgten rund 80 MKH-Anwender der Einladung von Dr. David Pestalozzi, Prof. Ivar Lie und Alf Opheim ins Schweizerische Egerkingen und gründeten eine wissenschaftliche Vereinigung zur weiteren Erforschung und Verbreitung der MKH. Die IVBS, die damals IVBV hieß, besteht also nunmehr seit 30 Jahren – und die so erfolgreiche Methodik seit 60 Jahren. Der Bedarf, Menschen mit MKH-Korrekturen zu versorgen, ist nicht nur unvermindert groß, er nimmt aufgrund deutlich gestiegener visueller Anforderungen sogar stetig zu. Das Thema Binokularesehen besitzt daher unverändert hohe Aktualität.

Nachdem der Kongress 2017 Podiumsdiskussionen anbot, finden diesmal am Samstag wieder unsere beliebten Praxisseminare statt. Nutzen Sie die Gelegenheit zur kompakten Wissensvertiefung zu Ihrem bevorzugten Thema.

In der anschließenden Generalversammlung erwartet unsere Mitglieder ein ebenso brisanter wie interessanter Gastvortrag.

Der Sonntag wartet wie gewohnt mit einem hochkarätigen Vortragsprogramm rund um das Thema Binokularesehen auf.

Beide Fortbildungstage werden auch diesmal um eine Ausstellung ausgewählter Industriepartner ergänzt.

Für den Samstagabend haben wir einen Raum in einem für die Region typischen Landgasthof gebucht, in dem wir in geselliger Runde ein feines Menü genießen werden.

Es lohnt sich in jeder Hinsicht, nach Mainz zu kommen. Seien auch Sie dabei!

Ihr Georg Stollenwerk (IVBS-Präsident)

Veranstaltungsort:

Hotel Atrium
Flugplatzstr. 44
D-55126 Mainz

www.atrium-mainz.de

Zimmerpreise: EZ 103 €, DZ 128 €
(bis spätestens 5.4. unter dem Stichwort "IVBS" buchbar)

Buchungstelefon: +49 (0) 61 31 / 49 10
Buchungsfax: +49 (0) 61 31 / 49 11 28
E-Mail-Adresse für Buchung: info@atrium-mainz.de

Anfahrt per PKW

Mit dem Auto über die BAB 60, Ausfahrt Mainz-Finthen. Dem Straßenverlauf folgend finden Sie das Hotel Atrium am Ortsausgang auf der rechten Seite.

Anreise per Bahn

Mit dem Zug bis Mainz Hbf. Von dort nehmen Sie entweder ein Taxi (s.u.) oder den Bus Nr. 55 (Richtung Finthen/Theodor-Heuss-Straße) oder Nr. 58 (Richtung Wackernheim/Rathausplatz) bis zur Haltestelle "Atrium".

Anreise per Flugzeug

Mit dem Flugzeug zum Flughafen Frankfurt/Main (ca. 25 km). Von dort nehmen Sie entweder die S-Bahn (S 8) zum Mainzer Hauptbahnhof; von dort weiter siehe "Anreise per Bahn".

Empfehlung des Hotels zum Vorbestellen eines Taxis:
AC-Fahrservice, Tel. 0 61 31 / 603 74 97 oder
01 71 / 40 13 502.

Seminare 31. Jahreskongress der IVBS Samstag, 5. Mai 2018

12:00 – 13:00 Mittagsimbiss
(nur für angemeldete Seminarteilnehmer)

13:30 – 16:30 180-Minuten-Seminare
(parallel verlaufend)

Zeitplan: **13:00 – 14:30 Seminarblock 1**
14:30 – 15:00 Kaffeepause
15:00 – 16:30 Seminarblock 2

S 1 Andreas Leibe:
"Praxis der MKH für Neu- Wiedereinsteiger"

S 2 Michael Hornig:
"Theorie und Praxis der Skiaskopie"

S 3 Jürgen Eichinger:
"Sinnvolle Kombination von MKH und
Funktionaloptometrie"

S 4 Prof. Dr. Stefanie Jainta:
"Forschungsergebnisse zur binokularen
Koordination beim Lesen:
Mit beiden Augen liest man besser"

S 5 Prof. Ralph Krüger: "MKH für
Fortgeschrittene: Stereopsisteste
und Nahteste"

Der 31. Jahreskongress der IVBS ist eine akkreditierte Fortbildungsveranstaltung von:

- Akademie für ärztliche Fortbildung in Rheinland-Pfalz
- Schweizerischer Berufsverband für Augenoptik und Optometrie (SBAO)
- Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen (ZVA)

**Inhaltsangaben zu den Seminaren
und Informationen über die Referenten finden Sie
unter www.ivbs.org im Bereich "Termine".**

17:00 – 19:00 Generalversammlung
– exklusiv für Mitglieder der IVBS –

Gastreferent: Dr. jur. Jan Wetzel
(Geschäftsführer Zentralverband der
Augenoptiker und Optometristen)
Vortrag und Diskussion zum Thema
"Einsatz diagnostischer Medikamente
durch Augenoptiker?"

19:30 Abendveranstaltung
Landgasthof Kirschgarten, Wackernheim
19:30 Uhr: Abfahrt des Busses
vom Kongresshotel (weitere Informationen
siehe nächste Seite)

Kontaktdaten:

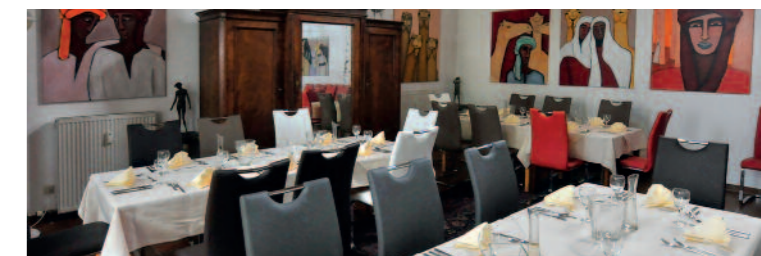
Für Anmeldung und Fragen wenden Sie sich bitte
an die Geschäftsstelle der IVBS:

IVBS, Bergstr. 10, D-65558 Flacht:
Tel. +49 (0) 64 32 / 920 320, Fax +49 (0) 64 32 / 920 321
E-Mail: info@ivbs.org

**Weitere Informationen und Anmeldung auch online:
www.ivbs.org**

Abendveranstaltung im Landgasthof Kirchgarten

Begrenztes Platzangebot, bitte rechtzeitig anmelden!



In diesem Jahr verbringen wir den Samstagabend bei einem gemütlichen 3-Gänge-Menü im Landgasthof Kirchgarten in Wackernheim, ca. 4 km von unserem Kongresshotel entfernt.



- Abfahrt Bus vom Hotel: 19:30 Uhr
- Der Preis von 43 Euro beinhaltet das Essen und den Bustransfer. Getränke werden von den Teilnehmern vor Ort selbst bezahlt.